

Herr Ruf berichtet hierzu unter Verweis auf vorliegendes Bildmaterial wie folgt:

„- wird nicht eingereicht; die Gefahrenstellen wurden bereits bis Montag, 05.09.05, (evtl. auch schon eher) beseitigt und am Mittwoch, 07.09.05, waren die Bänke wieder aufgestellt. Der am Mittwoch weiter bestehende Mangel bei der Pflasterung vor einer Bank wurde bereits vor genau einem Jahr bemängelt und eine Ausbesserung nach der Frostperiode zugesagt – hier wurde in einem Gespräch mit dem Baureferat am Donnerstag, 08.09.05, Abhilfe zugesagt – den Vollzug kann der Vorsitzende aufgrund des alten Beschlusses von 2004 selbständig nachverfolgen, ohne dass es eines neuen, mit unnötigen Kosten verbundenen Beschlusses bedarf.“

Herr Ruf bittet die Presse um Veröffentlichung eines Hinweises, dass derartige Feststellungen an die zuständigen Dienststellen der Landeshauptstadt gemeldet werden sollen.

Herr Haslinger regt an, dass in solchen offensichtlichen Fällen von Vandalismus durch Intervention von Streetwork vorgebeugt werden könnte.